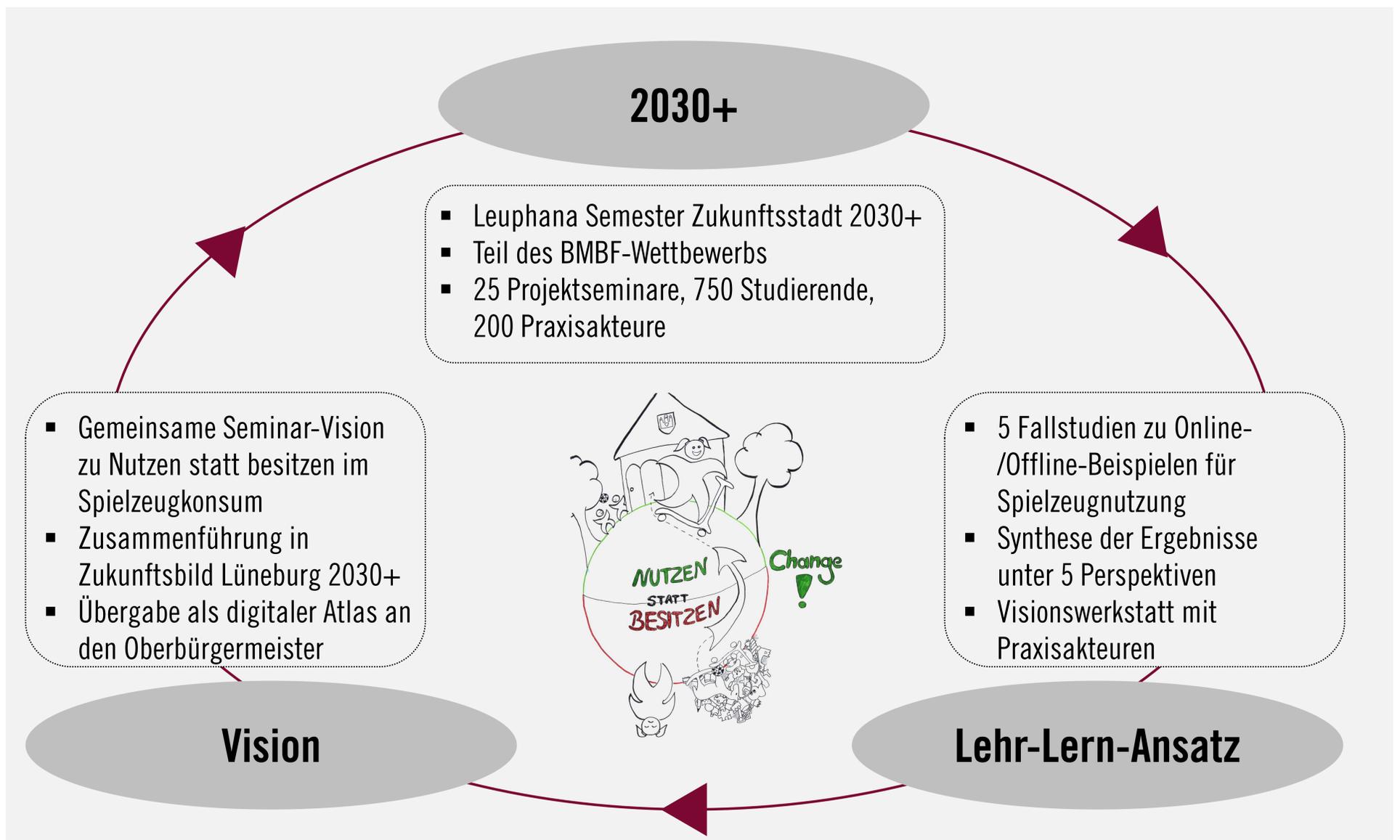


LÜNEBURG 2030+: NUTZEN STATT BESITZEN

WIE STUDIERENDE (1. SEMESTER) FORSCHEND MIT AKTEUREN DER REGION ZUKUNFTSVISIONEN ENTWICKELN

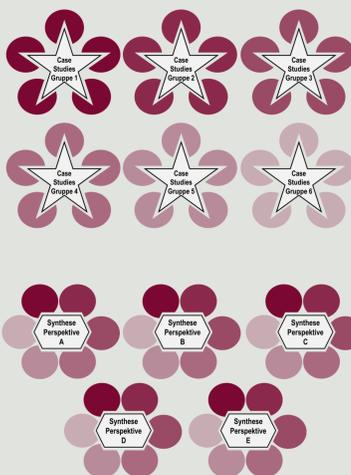


Atlas „Zukunftsstadt Lüneburg 2030+“



Im Vorhaben Zukunftsstadt Lüneburg 2030+ entwickelten Erstsemester gemeinsam mit Beteiligten aus unterschiedlichsten gesellschaftlichen Gruppen insgesamt 25 Visionen zu Handlungsfeldern wie Arbeit, Stadtökologie, Jugend, Kultur oder Konsum. Diese Visionen ergeben gemeinsam den Atlas „Zukunftsstadt Lüneburg 2030+“. Er wird dem Oberbürgermeister im Mai 2016 überreicht. Die Zukunftsvisionen unterstützen so u.a. eine lokale Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs). Der Atlas ist online verfügbar unter www.lueneburg2030.de.

Arbeitsphasen im Projektseminar



Phase 1: Fallstudien zu je einem Online- und Offline-Angebot gemeinschaftlicher Güternutzung (Experteninterviews, Nutzerbefragung, teilnehm. Beobachtung)

Phase 2: Synthese und Praxisintegration zu:
A: Soz. Gerechtigkeit
B: Soz. Kohäsion
C: Wirtschaftlichkeit
D: Ökol. Verträglichkeit
E: Werte-/Kulturwandel

Phase 3: Verdichtung zu Seminar-Vision (Text/Bild)

Kontakt

Lehrende im Projektseminar „Nutzen statt besitzen“

Daniel Fischer (daniel.fischer@leuphana.de)
Anna Sundermann (anna.sundermann@leuphana.de)

Projekt Zukunftsstadt Lüneburg 2030+

Ulli Vilsmaier (vilsmaier@leuphana.de)
Daniel J. Lang (dlang@leuphana.de)
Philip Luthardt (philip.luthardt@leuphana.de)

Leuphana Universität Lüneburg
Fakultät Nachhaltigkeit
Scharnhorststr. 1
21335 Lüneburg